



über
Herrn Oberbürgermeister
Gert-Uwe Mende

über
Magistrat

und
Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Christa Gabriel

an den Beteiligungsausschuss

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

16. Januar 2020

**Auftragsvergabe der ESWE - Verkehr für das CityBahn-Projekt
Beschluss-Nr.0137 vom 26.11.2019, (Vorlagen-Nr.19-F-10-0021)**

Der Revisionsausschuss wolle beschließen:

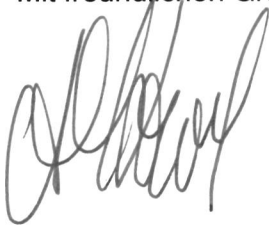
Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen

1. Ab wann genau hatte der ESWE-Aufsichtsratsvorsitzende Andreas Kowol Kenntnis von den Versäumnissen der ESWE-Geschäftsführung bei der Vergabe von Aufträgen im Namen der CityBahn GmbH?
2. Wie viele weitere Aufträge wurden in dem Zeitraum zwischen Kenntniserlangung und Januar 2019 noch freihändig vergeben?
3. Wieso hat es bis Januar 2019 gedauert, bis - wie es im oben zitierten Pressebericht heißt - „alles auf Null gestellt“ und ab dann „die Leistungen ordnungsgemäß ausgeschrieben“ wurden?

Berichtstext des Dezernates V:

- zu 1. Am 10. Januar 2019 wurde der Aufsichtsratsvorsitzende und Stadtrat Andreas Kowol durch die Geschäftsführer der ESWE Verkehrsgesellschaft über diese Versäumnisse informiert.
- zu 2. Keine weiteren Aufträge wurden freihändig vergeben.
- zu 3. Nach EU-Recht wurden alle Leistungen von Anfang an korrekt vergeben. Es wurden der Revision zufolge lediglich interne Vergaberichtlinien falsch verstanden bzw. nicht ordnungsgemäß angewendet. Sobald die Versäumnisse dem Aufsichtsratsvorsitzenden bekannt wurden - am 10. Januar 2019 - wurde durch ihn und die Geschäftsführung unverzüglich die Beachtung sämtlicher interner Vergaberichtlinien festgelegt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Kowol', written in a cursive style.